

Erforderliche Unterlagen für die Eintragung im Installateurverzeichnis Elektro

1. Antrag auf Eintragung in das Installateurverzeichnis Elektro
2. Fachliche Qualifikation des verantwortlichen Fachmann (siehe schematische Übersicht)
3. Gewerbeanmeldung
4. Eintragung des Elektro-Installationsbetriebes, sowie der verantwortlichen Fachkraft in die Handwerksrolle
5. Betriebshaftpflicht-Versicherung
6. Bei Kapitalgesellschaften, Handelsregisterauszug
7. Bei GbR, Gesellschaftsvertrag
8. Anstellungsvertrag, nur wenn der verantwortliche Fachmann Angestellter der Firma ist
9. Passbild (Digital)
10. Checkliste Werkstattausrüstung

Die Besichtigung der Werkstattausrüstung erfolgt, sobald die erforderlichen Unterlagen bei der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH vollständig vorliegen.

Die Werkstattausrüstung muss den beiliegenden Richtlinien des Bundesinstallateur-Ausschusses - Fassung 2021 entsprechen. Nach Erhalt der Eintragungsunterlagen wird für die Werkstattabnahme ein Termin telefonisch mitgeteilt.

Bei der Werkstattabnahme bitte die Rechnungen bzw. Quittungen der Werkstattausrüstungen zum Nachweis des Eigentums bereithalten.

Sollte bei der ersten Werkstattabnahme der Termin ohne Angabe eines Grundes von Ihnen nicht eingehalten werden oder die Werkstattausrüstung nicht komplett sein, so können wir für jede weitere Werkstattbesichtigung ein Betrag in Höhe von 80,00 € zzgl. MwSt. erheben.

**Schematische Übersicht der Voraussetzung für die Eintragung in das
Installateurverzeichnis Strom**

Quelle: Verfahrensordnung
Sachkundenachweis für den Anschluss
elektrischen Anlagen an das
Niederspannungsnetz,
Bundesinstallateurausschuss, Stand
01.01.2011

| | Erforderliche Nachweise | | | | | |
|--|--------------------------------|---|--|---|--|--|
| | Gewerbeanmeldung | Handwerkskarte (Eintragung mit dem Elektrotechniker-Handwerk) ¹⁾ | Qualifikationsnachweis (z. B. Meisterprüfungszeugnis, Diplomzeugnis, sonstige Nachweise) | Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (MstrV, nach der die Meisterprüfung abgelegt wurde) | Bescheinigung gemäß § 7 (6) bzw. § 6 (6) der ElektroTech-, InformationsTech- oder ElektroMbMstrV (Sicherheitsschein) | Sachkundenachweis (TREI) mit mindestens ausreichendem Prüfungsergebnis |
| 1 Meisterprüfung im Elektrohandwerk | | | | | | |
| <u>bis einschließlich 1997</u> | | | | | | |
| - Elektrinstallateur | x | x | x | | | |
| - andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk | x | x | x | | | x |
| <u>1998 bis einschließlich 2003</u> (gemäß HwO/Anlage A, in Kraft seit 01.04.1998) | | | | | | |
| - Elektrotechniker / Elektrinstallateur | x | x | x | x | | |
| - andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk | x | x | x | x | | x |
| <u>ab 2004</u> (gemäß ElektroTechMstrV, ElektroMbMstrV und InformationsTechMstrV, in Kraft seit 01.10.2002) | x | x | x | | x ²⁾ | |
| 2 Anerkennungen gemäß § 7 (2) HwO in Verbindung mit der HwREintrV vom 29.06.2005 (Ingenieure, Master, Bachelor, Techniker, Industriemeister, Sonstige) | x | x | x | | | x |
| 3 Ausübungsberechtigungen gemäß | | | | | | |
| - §§ 7a HwO (z. B. Installateur- und Heizungsbauer nach ZVEH/ZVSHK-Vereinbarung, sonstige Nicht-Elektrohandwerke) | x | x | x | | | x |
| - § 7b HwO (G6-/Altgesellen) aus dem Elektrohandwerk | x | x | x | | | x |
| 4 Ausnahmegewilligungen gemäß | | | | | | |
| - § 8 HwO (individuelle Ausnahmefälle) | x | x | x | | | x |
| - § 9 HwO in Verbindung mit EU / EWR HwV vom 20.12.2007 (z. B. EU/EWR-Angehörige) | x | x | x | | | x |

- 1) Nicht erforderlich bei Eintragung als Hilfsbetrieb
- 2) Sachkundenachweis zusätzlich erforderlich, wenn im Sicherheitsschein weniger als 50% der erzielbaren Punkte erreicht wurden